

## Inhaltsverzeichnis.

I.) Kurze Geschichte meiner Schule . . . . .	Seite 1.
II.) Grundsätze, auf welchen die Einrichtung meiner Schule beruht . . . . .	S. 15.
III.) Ueber die Einrichtung meiner Lehranstalt . . . . .	S. 29.
1.) Methode, das Lesen zu lehren . . . . .	S. 32.
2.) Methode, Buchstabiren durch Schreiben zu lehren . . . . .	S. 43.
3.) Methode, Buchstabiren und Lesen zu lehren, wobey Ein Buch die Stelle von sechshun- dert Büchern vertritt . . . . .	S. 50.
4.) Methode, aus dem Stregreif zu buchstabiren . . . . .	S. 55.
5.) Verbesserte Methode, die Anfangsgründe des Rechnens zu lehren . . . . .	S. 59.
IV.) Schulaufsicht . . . . .	S. 87.
V.) Wettseifer und Belohnungen . . . . .	S. 92.
VI.) Vergehen und Strafen . . . . .	S. 106.
VII.) Schulordnung und Schulcommando . . . . .	S. 115.
VIII.) Anwendung meines Schulsystems auf Mädchen- Schulen . . . . .	S. 125.
IX.) Ueber den Religionsunterricht . . . . .	S. 151.
X.) Anwendung meines Schulsystems auf unsere ge- meinen Trivialschulen . . . . .	S. 175.
XI.) Winke zur Verbesserung der Armen-Freyschulen . . . . .	S. 196.

---

Anmerkungen des Uebersetzers No. 1 — 57. . . . S. 219.

---

D r u c k f e h l e r.

S. 32. in der untersten Zeile muß es heißen: der wirkliche  
N a m e.

---

Seite 1.

8. 15.

8. 29.

8. 32.

8. 43.

11,

11:

8. 50.

8. 55.

t

8. 59.

8. 87.

8. 92.

8. 106.

8. 115.

8. 125.

8. 151.

8. 175.

8. 196.

8. 219.

birliche  
a me.

